

# **Zum Gedenken : Dr. h.c. Rolf Hauri, alt Adjunkt Naturschutzinspektorat : 4. September 1931-13. Februar 2008**

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern**

Band (Jahr): **66 (2009)**

PDF erstellt am: **06.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zum Gedenken

### **Dr. h.c. Rolf Hauri, alt Adjunkt Naturschutzinspektorat**

4. September 1931–13. Februar 2008

Nach längerer Krankheit ist ROLF HAURI im Februar 2008 77-jährig verstorben. Nachdem ihn ein Herzinfarkt Ende 2006 gesundheitlich geschwächt hatte, konnte er sich nach einer Operation mit Komplikationen seit Oktober 2007 nie mehr ganz erholen.

Mein Vorgänger, DENIS FORTER, hat ROLF anlässlich dessen Pensionierung Ende 1993 wie folgt geehrt:

«ROLF HAURI war bereits in jungen Jahren ein begeisterter Ornithologe und Naturschützer. Seine Tätigkeit lässt sich in eine Zeit zurückverfolgen, als im Kanton Bern ausser der Naturschutzkommission noch gar keine Naturschutzfachstelle existierte.

Der junge Primarlehrer wurde oft als Experte beigezogen und hatte stets Kontakte mit dem 1967 entstandenen Naturschutzinspektorat. ROLF HAURI wurde dann 1970 als Mitarbeiter an das Naturschutzinspektorat geholt. Anfänglich arbeitete er ebenfalls für den Jagdinspektor. 1978 wurde ROLF dann Adjunkt und Stellvertreter des Naturschutzinspektors.

ROLF HAURI ist ein Feldornithologe von internationalem Format, wie viele seiner Publikationen beweisen. Er hatte sowohl in der Schweizer wie in der Berner ALA (Verein für Vogelkunde und Vogelschutz), aber auch in internationalen Gremien etliche Ämter inne. ROLF HAURI ist aber nicht nur Spezialist, er hat seine Umgebung immer wieder mit umfassenden Kenntnissen in allen Bereichen der Floristik und Faunistik, der Geografie, Geologie, Geschichte und der Heimatkunde überrascht, wie auch mit seiner Gabe, dieses Wissen weiterzuvermitteln.

ROLF HAURI darf die Unterschutzstellung von 51 Gebieten verantworten, bei weiteren 15 war er massgeblich beteiligt. Er hat wohl über zweitausend Stellungnahmen und Mitberichte verfasst, wirkte bei der Erstellung von etlichen Inventaren mit und war massgebend am Aufbau der «Berner Lösung», dem Konzept für Bewirtschaftungsbeiträge, beteiligt. Unzählige Menschen haben seine Vorträge und Exkursionen besucht. Nicht zuletzt hat er viele Wildhüter, Naturschutzaufseher und Polizeirekruten in die Geheimnisse der Natur eingeführt und sie für ihren Schutz motiviert.»

Die Pensionierung von ROLF HAURI war für das Naturschutzinspektorat ein Verlust. Viel Wissen, viele Erfahrungen aber auch ein vielfältiges Bezugsnetz waren schlagartig weg. Wir trösteten uns darin, dass ROLF nun Zeit hatte, seine unzähligen Beobachtungsdaten aufzubereiten und seine Erfahrungen darzustellen. In diesem Sinne blieb er ja dem Naturschutz und speziell der Ornithologie tätig erhalten.

Sein grosses Wirken zu Gunsten des Naturschutzes und vor allem zu Gunsten des Vogelschutzes fand entsprechend Beachtung. 1992 hat ihm die Universität Bern anlässlich des Dies academicus die verdiente Ehrendoktorwürde verliehen.

Das Vermächtnis von ROLF HAURI bleibt uns unter anderem in verschiedenen Naturschutzgebieten sichtbar erhalten! Gerne erinnere ich mich an die gemeinsam verbrachte Zeit und gerne behalte ich ROLF als äusserst kompetenten Kollegen und väterlichen Freund in bester Erinnerung.

Thomas Aeberhard

Natur, ein Buch lebendig, unverstanden, doch nicht unverständlich.

Johann Wolfgang von Goethe